

Sitzungsvorlage öffentlich
Nr. GR/2021/171

Abteilung 230 - Gebäude und
Grundstücke

Federführung: Spann, Birgit
Telefon: +49 7021 502-464

AZ:
Datum: 19.11.2021

Einbau von dezentralen Raumluftgeräten im Gebäude 2 der
Eduard-Mörrike-Grundschule
- Genehmigung einer außerplanmäßige Ausgabe

GREMIUM	BERATUNGSZWECK	STATUS	DATUM
Ortschaftsrat Ötlingen	Anhörung	öffentlich	06.12.2021
Ausschuss für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU)	Vorberatung	nicht öffentlich	08.12.2021
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	15.12.2021

ANLAGEN

Anlage 1 - Grundriss 1. Obergeschoss (ö)
Anlage 2 - Kostenschätzung (ö)

BEZUG

- „Raumlufthereinigungsgeräte an Schulen - Sachstand und weiteres Vorgehen“ in der Sitzung des Gemeinderates vom 20.10.2021 (§ 107 ö, Sitzungsvorlage GR/2021/137).
- Sanierung der Eduard-Mörrike-Sporthalle in der Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt vom 10.11.2021 (§ 47 ö, Sitzungsvorlage IWU/2021/027)

BETEILIGUNGEN UND AUSZÜGE

Beglaubigte Auszüge an:
Mitzeichnung von: 110, 210, 340, EBM, OVOE

Dr. Bader
Oberbürgermeister

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG

Die Entwicklung der Stadt Kirchheim unter Teck ist nachhaltig. Eine zeitgemäße Infrastruktur und miteinander in Einklang stehende stadtplanerische Entwicklungen, sind Grundlage hierfür. Zentrale Voraussetzung ist die Gestaltung und Sicherung einer zukunftsfähigen Haushalts- und Finanzwirtschaft. Die sich stets ändernden Rahmenbedingungen werden berücksichtigt.

- Wohnen (Priorität 1)
- Bildung (Priorität 2)
- Wirtschaftsförderung (Priorität 3)
- Mobilität, Transportnetze und Sicherheit (Priorität 4)
- Umwelt- und Naturschutz (Priorität 5)
- Gesellschaftliche Teilhabe und Bürgerschaftliches Engagement (Priorität 6)
- Einwohnerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit (Priorität 7)
- Sport, Gesundheit und Erholung (Priorität 8)
- Moderne Verwaltung und Gremien (Priorität 9)
- Kultur (Priorität 10)
- Tourismus (Priorität 11)

Strategisches Ziel:

Alle Bildungseinrichtungen verfügen über eine angemessene und sichere Infrastruktur

Leistungsziel:

Alle zur Sicherstellung des Schulbetriebs notwendigen Maßnahmen werden laufend nach Prioritäten umgesetzt.

Maßnahme:

-

EINMALIGE FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

- Einmalige finanzielle Auswirkungen
- Keine einmaligen finanziellen Auswirkungen

Auswirkungen der Anträge: 740.000 Euro

Im Ergebnishaushalt

Teilhaushalt	
Produktgruppe	
Kostenstelle	
Sachkonto	

Im Finanzhaushalt

Teilhaushalt	02
Produktgruppe	1124
Investitionsauftrag	702211043002
Sachkonto	78710000

Ergänzende Ausführungen:

Der Einbau von stationären Lüftungsanlagen wird zu 80 Prozent gefördert. Um einen Förderantrag noch dieses Jahr stellen zu können, müssen die gesamten Ausgaben im Haushaltsplan finanziert sein. Dazu werden auf dem neuen Investitionsauftrag 702211043003 (EM-Grundschule), Sachkonto 78710000 Mittel in Höhe von 740.000 Euro benötigt.

Die Deckung soll aus dem Investitionsauftrag 702424143002 (EM-Sporthalle Brandschutz Sanierung Dach/Duschen) erfolgen, für den im Haushaltsplan 2021 1,5 Millionen Euro bereitgestellt wurden (mit Verpflichtungsermächtigungen).

Mit dem Doppelhaushalt 2022/2023 wird für die Maßnahme EM-Sporthalle Brandschutz Sanierung Dach/Duschen ein Gesamtbudget in Höhe von 1,0 Millionen Euro (notwendige Maßnahmen + Dach gemäß Beschluss des Ausschusses für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt vom 10.11.2021, § 47 ö, Sitzungsvorlage IWU/2021/027) bereitgestellt. Ausgehend von förderfähigen Kosten von 600.000 Euro werden 480.000 Euro als Zuschuss auf Investitionsauftrag 702211013004, Sachkonto 78710000 eingeplant (Förderquote 80 Prozent).

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN IN DER FOLGE

- Finanzielle Auswirkungen in der Folge
- Keine finanziellen Auswirkungen in der Folge

Ausführungen:

Die Aufträge führen zu Abschreibungen im Ergebnishaushalt. Die Abschreibungsdauer beträgt 20 Jahre. Der Abschreibungsbetrag beläuft sich auf 37.000 Euro pro Jahr. Gegengerechnet wird die Auflösung des Zuschusses im gleichen Zeitraum. Dieser entlastet wiederum den Ergebnishaushalt.

ANTRAG

1. Zustimmung zum Einbau von dezentralen Raumluftgeräten mit Wärmerückgewinnung im Gebäude 2 der Eduard-Mörrike-Grundschule auf Basis der Vorentwurfsplanung und der Kostenschätzung, wie in der Sitzungsvorlage GR/2021/171 dargestellt.
2. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 740.000 Euro für den Investitionsauftrag 702211043003 (Eduard-Mörrike-Grundschule), Sachkonto 78710000.

Die Deckung erfolgt aus der Verpflichtungsermächtigung in 2022 vom Investitionsauftrag 702424143002 (EM-Sporthalle Brandschutz Sanierung Dach/Duschen).

Mit dem Doppelhaushalt 2022/2023 wird für die Maßnahme EM-Sporthalle Brandschutz Sanierung Dach/Duschen ein Gesamtbudget in Höhe von 1,0 Millionen Euro bereitgestellt. Dies entspricht dem Beschluss des Ausschusses für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt vom 10.11.2021 (§ 47 ö, Sitzungsvorlage IWU/2021/027), wonach die notwendigen Maßnahmen und das Dach instandgesetzt werden sollen.

ZUSAMMENFASSUNG

An der Eduard-Mörrike-Grundschule muss der Brandschutz saniert und die Infrastruktur für die Medienentwicklungsplanung bereitgestellt werden. In diesem Zusammenhang schlägt die Verwaltung vor, dezentrale Raumluftgeräte im Gebäude 2 (ehemaliges Hauptschulgebäude) zu installieren. Dafür muss bis zum 31.12.2021 ein Förderantrag für das Bundesförderprogramm Corona-gerechte stationäre raumluftechnische Anlagen und Zu-/Abluftventilatoren, Stand 01.09.2021, gestellt werden. Um einen Förderantrag noch dieses Jahr stellen zu können, müssen die gesamten Ausgaben im Haushaltsplan finanziert sein.

Dazu werden auf den neuen Investitionsauftrag EM-Grundschule 702211043003, Sachkonto 78710000 Mittel in Höhe von 740.000 Euro umgeschichtet. Die Deckung erfolgt aus dem Investitionsauftrag 702424143002 (EM-Sporthalle Brandschutz Sanierung Dach/Duschen), für den im Haushaltsplan 2021 1,5 Millionen Euro bereitgestellt wurden (mit Verpflichtungsermächtigungen).

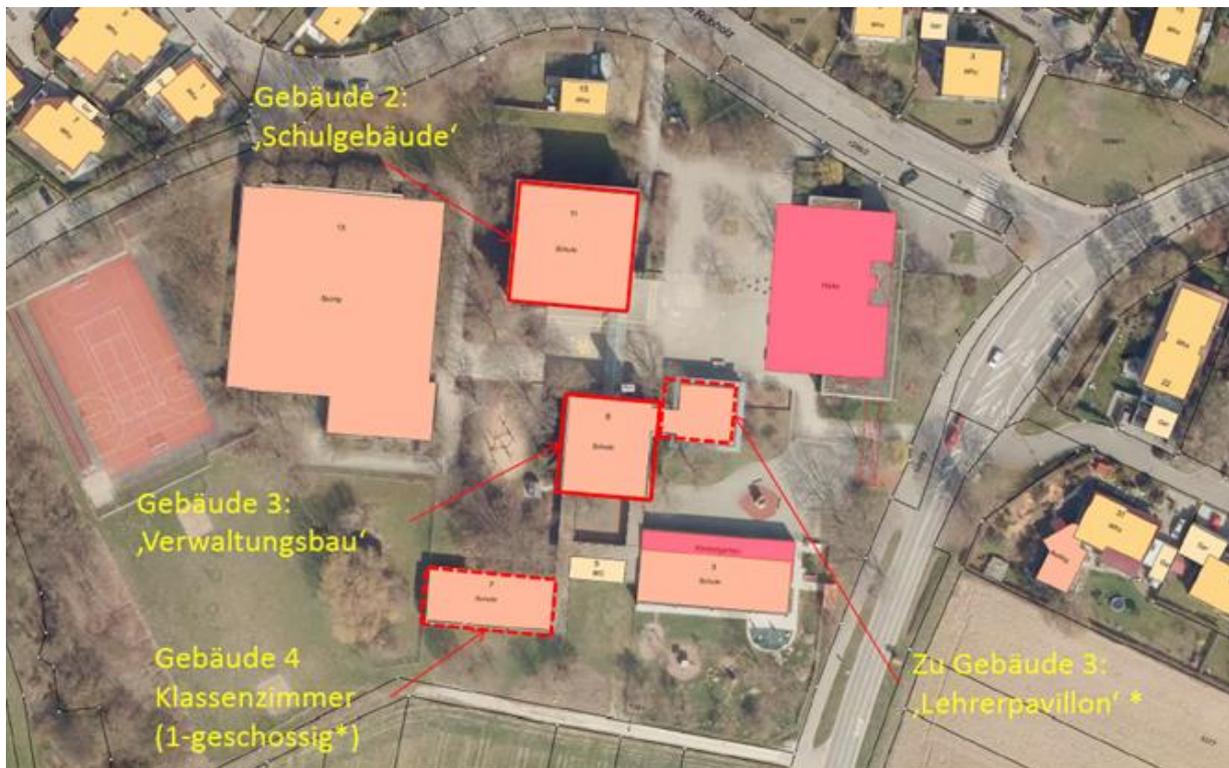
Mit dem Doppelhaushalt 2022/2023 wird für die Maßnahme EM-Sporthalle Brandschutz Sanierung Dach/Duschen ein Gesamtbudget in Höhe von 1,0 Millionen Euro (notwendige Maßnahmen + Dach gemäß Beschluss des Ausschusses für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt vom 10.11.2021, § 47 ö, Sitzungsvorlage IWU/2021/027) bereitgestellt. Ausgehend von förderfähigen Kosten von 600.000 Euro werden 480.000 Euro als Zuschuss auf Investitionsauftrag 702211013004, Sachkonto 78710000 eingeplant (Förderquote 80 Prozent).

ERLÄUTERUNGEN ZUM ANTRAG

Mit der Sitzungsvorlage GR/2021/137 Raumluftreinigungsgeräte an Schulen hatte die Verwaltung den Gemeinderat über den Sachstand zu Luftfiltergeräten und zu dezentralen Raumluftgeräten informiert. Der Gemeinderat hatte beschlossen, bei zukünftigen Sanierungsmaßnahmen an Schulen dezentrale oder zentrale Raumluftgeräte bzw. -anlagen bis einschließlich Leistungsphase 2 (Vorentwurfsplanung mit Kostenschätzung) zu planen, die Fördermöglichkeiten zu prüfen und den Gremien zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

Für das Bundesförderprogramm Corona-gerechte stationäre raumluftechnische Anlagen und Zu- /Abluftventilatoren, Stand 01.09.2021, können noch bis zum 31.12.2021 Anträge gestellt werden.

Die Verwaltung beabsichtigt, an der Eduard-Mörrike-Grundschule Brandschutzmaßnahmen durchzuführen und die Infrastruktur für die Digitalisierung bereit zu stellen. Diese Maßnahmen müssen in den Gebäuden 2 und 3 abschnittsweise durchgeführt werden.



Im 1. Bauabschnitt wird das Gebäude 2 saniert. Es ist beabsichtigt, mit dieser Maßnahme auch dezentrale Raumluftgeräte mit Wärmerückgewinnung in allen Klassenzimmern einzubauen.

Das Ingenieurbüro H+H hatte in seiner Untersuchung zu dezentralen Raumluftreinigungsgeräten an Grundschulen auch die Eduard-Mörrike-Grundschule untersucht. Wie in der Sitzungsvorlage GR/2021/137 dargestellt, betragen die Investitionskosten für alle Gebäude der Grundschule 985.950 Euro.

Die Verwaltung schlägt vor, zunächst die dezentralen Raumluftgeräte im Schulgebäude 2 zu installieren und dafür bis zum 31.12.2021 einen Förderantrag zu stellen.

Die Investitionskosten betragen laut Kostenschätzung ca. 620.000 Euro, zuzüglich 120.000 Euro Baunebenkosten. Dafür ist eine außerplanmäßige Ausgabe, wie im Antrag dargestellt, notwendig, um den Förderantrag stellen zu können.

Die Verwaltung wird die Entwurfsplanung mit Kostenberechnung für die Maßnahmen zur Brandschutzsanie rung, Digitalisierung und den dezentralen Raumluftgeräten im 1. Quartal 2022 in den Gremien vorstellen.